

ERKLÄRUNG ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN VON BEWERBERN

Datenschutzinformation für betroffene Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten

Diese Datenschutzinformation wird von der Enilive Austria GmbH (im Folgenden das "**Unternehmen**" oder der "**Verantwortliche**") zur Verfügung gestellt. Als Verantwortlicher gilt namentlich das Unternehmen, das die nachstehend beschriebene Verarbeitung vornimmt.

Gemäß Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr (nachfolgend "**DSGVO**") informiert das Unternehmen im Folgenden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (nachfolgend "**personenbezogene Daten**" oder "**Daten**") im Rahmen von Bewerbungen, die direkt an das Unternehmen gesendet (und nicht über eine Eni-Bewerbungsplattform einzugeben/hochzuladen sind) sowie im Rahmen von Bewerbungen, die das Unternehmen über Personaldienstleister erhält.

1. Kontaktinformationen in Bezug auf die Verarbeitung

Für Fragen im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung können Sie sich an das Unternehmen unter folgender Adresse wenden

Enilive Austria GmbH
Handelskai 94 – 96
1200 Wien
Telefon: 01 24070-0
E-Mail: bewerbung.at@enilive.com

oder unter folgenden Kontaktdaten: datenschutz.at@enilive.com.

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten ("DSB")

Der Datenschutzbeauftragte ist unter folgender E-Mail-Adresse zu erreichen: DPO@eni.com.

3. Kategorien von personenbezogenen Daten

Die erhobenen personenbezogenen Daten gehören zu den folgenden Kategorien und können direkt erhoben werden.

a. Unmittelbar erhobene Daten

Das Unternehmen kann Daten verarbeiten, die Sie direkt über den Lebenslauf (einschließlich Beilagen) mitgeteilt haben, z. B. so genannte allgemeine personenbezogene Daten (wie Name und Geburtsdatum, Kontaktdaten, berufliche und/oder persönliche Erfahrungen usw.).

b. Von Dritten erhobene Daten

Das Unternehmen kann Daten verarbeiten, die von Dritten, z. B. dem Personaldienstleister oder von Ihnen genannte Referenzen übermittelt werden, wie z. B. so genannte allgemeine personenbezogene Daten (wie Name und Geburtsdatum, Kontaktdaten, berufliche und/oder persönliche Erfahrungen usw.). Außerdem kann das Unternehmen Daten verarbeiten, die Sie selbst z. B. in beruflichen Netzwerken (wie LinkedIn) veröffentlicht haben.

Während des Auswahlverfahrens kann es vorkommen, dass Sie um Audio- und/oder Videoaufnahmen gebeten werden, um das Niveau einer bestimmten Fremdsprache zu überprüfen oder um ein Vorstellungsgespräch aufzuzeichnen.

In jedem Fall bitten wir Sie, in Ihrem Lebenslauf keine sensiblen Daten oder Informationen, aus denen solche Daten abgeleitet werden können (z. B. über den Gesundheitszustand, politische Meinungen, das Sexualleben usw.), anzugeben und/oder dem Unternehmen während des Gesprächs oder der Aufzeichnung von Audio-/Videoinhalten mitzuteilen, es sei denn, diese Informationen sind nach dem Gesetz für die Auswahl und Bewertung des Lebenslaufs unbedingt erforderlich (z. B. Zugehörigkeit zu geschützten Kategorien, für die Einwanderung erforderliche Daten usw.).

4. Zweck der Datenverarbeitung und deren Rechtsgrundlage

- a) Rechtlicher Zweck - Verarbeitung erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der der Verantwortliche unterliegt: Personenbezogene Daten können ohne Ihre Einwilligung verarbeitet werden, wenn dies zur Erfüllung von Verpflichtungen aus zivil- und steuerrechtlichen Vorschriften, aus dem Gemeinschaftsrecht sowie aus Vorschriften, Kodizes oder Verfahren, die von Behörden und anderen relevanten Institutionen genehmigt wurden, erforderlich ist. Darüber hinaus können Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, um Anfragen der zuständigen Verwaltungs- oder Justizbehörde zu beantworten, und ganz allgemein erfolgen Datenverarbeitungen, um die Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen zu ermöglichen bzw. um das gegenständliche Bewerbungsverfahren durchzuführen, wenn fehlende Daten es dem Verantwortlichen unmöglich machen würden, mit der Auswahl der Bewerbung in allen Phasen des Auswahlverfahrens fortzufahren).
- b) Zweck der Einstellung und Auswahl von Personal - Maßnahmen zur Erfüllung einer Anfrage von Betroffenen: Ihre personenbezogenen Daten werden für die Durchführung von Personalrekrutierungs- und -auswahlmaßnahmen im Interesse der Enilive Austria GmbH verarbeitet. Insbesondere können diese Daten auch verwendet werden, um Ihnen organisatorische Mitteilungen im Zusammenhang mit der Auswahl oder den damit verbundenen Aktivitäten zukommen zu lassen (wie z. B. E-Mails über das Ergebnis, Informationen über die Aufzeichnungen von Vorstellungsgesprächen und/oder Sprachtests). Die Datenverarbeitung ist aus betrieblichen oder vertraglichen Gründen erforderlich, insbesondere wenn es fehlende Daten dem Verantwortlichen unmöglich machen würden, das Bewerbungsverfahren in allen Phasen des Auswahlverfahrens fortzusetzen. Auch diese Daten werden elektronisch verarbeitet, in speziellen

Datenbanken des Unternehmens registriert und streng und ausschließlich für die Zwecke verwendet, für die sie erhoben wurden.

- c) Berechtigtes Interesse des Verantwortlichen: Der Verantwortliche kann Ihre personenbezogenen Daten insbesondere in den folgenden Fällen ohne Ihre Zustimmung verarbeiten:
- bei Umstrukturierungen des Unternehmens wie z. B. Fusionen, Abtretungen oder Übertragungen von Unternehmensteilen, um die Durchführung der für die Due-Diligence-Prüfung erforderlichen und für den Verkauf erforderlichen Vorgänge zu ermöglichen. Es versteht sich, dass die ausschließlich für die genannten Zwecke erforderlichen Daten in möglichst aggregierter/anonymisierter Form verarbeitet werden;
 - wenn dies zur Feststellung, Ausübung oder Verteidigung von Rechten des Inhabers oder anderer Gesellschaften, die zum gesetzlich kontrollierten Bereich von Eni gehören, erforderlich ist.
 - Anonyme und aggregierte Analyse der Nutzung der Auswahlverfahren, an denen Sie teilgenommen haben, um Gewohnheiten und Neigungen zu erkennen und die Auswahlverfahren zu verbessern.

5. Empfänger der personenbezogenen Daten

Zur Verfolgung der in Absatz 4 genannten Zwecke werden Ihre personenbezogenen Daten von den beim Verantwortlichen für Ihre Bewerbung zuständigen Stellen (Mitarbeiter der Personalabteilung und gegebenenfalls Führungskräfte des Verantwortlichen) verarbeitet und können, sofern und soweit erforderlich, insbesondere an folgende Stellen weitergegeben werden:

- Polizeikräfte, Sicherheits- und Justizbehörden und andere öffentliche Verwaltungen zur Erfüllung von Verpflichtungen, die in Gesetzen, Verordnungen oder EU- oder supranationalen Rechtsvorschriften vorgesehen sind. In diesen Fällen besteht nach den geltenden Datenschutzgesetzen keine Verpflichtung, die vorherige Zustimmung der betroffenen Person für solche Mitteilungen einzuholen;
- Unternehmen, Einrichtungen oder Vereinigungen oder Mutter-, Tochter- oder Beteiligungsgesellschaften und Unternehmen, die einer gemeinsamen Kontrolle unterliegen, sowie Konsortien, Unternehmensnetzwerke und -gruppierungen und zeitweilige Zusammenschlüsse von Unternehmen und mit den ihnen angehörenden Personen;
- Unternehmen, die auf die Personalauswahl im Auftrag von Enilive Austria GmbH oder von Eni S.p.A. und der von dieser direkt oder indirekt kontrollierten Unternehmen oder der Unternehmen, an denen sie beteiligt ist, spezialisiert sind.

Der Verantwortliche garantiert, dass die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an die oben genannten Empfänger nur die Daten betrifft, die zur Erreichung der spezifischen Zwecke, für die sie bestimmt sind, erforderlich sind. Ihre personenbezogenen Daten werden in den Datenbanken des Verantwortlichen gespeichert und ausschließlich von befugten Personen verarbeitet. Letztere erhalten spezifische Anweisungen zu den Methoden und Zwecken der Verarbeitung. Darüber hinaus werden diese Daten nicht an Dritte weitergegeben, außer wie oben vorgesehen und in jedem Fall innerhalb der angegebenen Grenzen. Schließlich weisen wir

Sie darauf hin, dass Ihre personenbezogenen Daten nicht weitergegeben werden, außer in den oben beschriebenen Fällen und/oder wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten außerhalb der EU

Wenn es für die in Absatz 4 genannten Zwecke erforderlich ist, können Ihre personenbezogenen Daten ins Ausland an Unternehmen mit Sitz außerhalb der EU übermittelt werden.

Einige dieser Länder bieten möglicherweise nicht das gleiche Datenschutzniveau wie das Land, in dem Sie ansässig sind. In diesem Fall verpflichtet sich der Verantwortliche, die Daten mit der größtmöglichen Vertraulichkeit zu verarbeiten, indem er alle erforderlichen Maßnahmen ergreift und gegebenenfalls Vereinbarungen trifft, die ein angemessenes Schutzniveau gewährleisten, und/oder indem er die von der Europäischen Kommission vorgesehenen Standardvertragsklauseln anwendet.

7. Aufbewahrungsfrist

Ihre Daten werden in den elektronischen Archiven des Verantwortlichen gespeichert und durch geeignete Sicherheitsmaßnahmen so lange geschützt, wie es für die in Absatz 4 genannten Zwecke erforderlich ist, und anschließend gelöscht. Kommt es im Anschluss an das Bewerbungsverfahren zu einem Beschäftigungsverhältnis, werden Ihre personenbezogenen Daten, soweit erforderlich und zulässig, zunächst weiterhin gespeichert und anschließend in die Personalakte übernommen. Im Falle einer Ablehnung Ihrer Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit der Rechtsprechung der Datenschutzbehörde sieben Monate nach Übermittlung der Absage aufbewahrt. Ihre personenbezogenen Daten können für einen späteren Zeitraum aufbewahrt werden, wenn Sie einer solchen Datenverarbeitung eingewilligt haben, oder es zu einem Rechtsstreit kommt, die zuständigen Behörden dies verlangen oder die geltenden Rechtsvorschriften dies vorsehen.

8. Rechte der betroffenen Personen

Sie haben jederzeit das Recht, von dem Verantwortlichen (i) eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden oder nicht, und, falls dies der Fall ist, Zugang zu den in Artikel 15 DSGVO genannten Informationen zu erhalten; (ii) auf Berichtigung Sie betreffender unrichtiger Daten oder, unter Berücksichtigung des Zwecks der Datenverarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen; (iii) die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn einer der in Artikel 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt; und (iv) die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in Fällen zu verlangen, die nach geltendem Recht erforderlich sind. Sie haben auch das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus bestimmten Gründen zu widersprechen, wenn keine berechtigten Interessen des für die Verarbeitung Verantwortlichen vorliegen. Diese Rechte können Sie ausüben, indem Sie sich schriftlich an die in Absatz 1 genannten Kontaktdaten wenden oder eine E-Mail an den Datenschutzbeauftragten unter der folgenden E-Mail-Adresse DPO@eni.com senden.

Unbeschadet anderer verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe haben Sie auch das Recht, eine Beschwerde bei der österreichischen Datenschutzbehörde oder bei einer anderen Datenschutz-Aufsichtsbehörde in der EU, insbesondere an Ihrem Aufenthalts- oder Arbeitsort, einzureichen.